



Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte
zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen

Lesung und Gespräch

Katharina Jacob – „Widerstand
war mir nicht in die Wiege gelegt“

Dienstag, 27. Oktober 2020, 18.00 Uhr
im Forum Ohlsdorf



Gedenkstätte
Fuhlsbüttel



GEDENKSTÄTTE
KONZENTRATIONSLAGER
UND STRAFANSTALTEN
FUHLSBÜTTEL 1933 – 1945

**Beachten Sie den neuen
Veranstaltungsort!**

Katharina Jacob – „Widerstand war mir nicht in die Wiege gelegt“

Dienstag, 27. Oktober 2020, 18.00 Uhr
im Forum Ohlsdorf, Fuhlsbüttler Str. 756
(Nähe Bahnhof Ohlsdorf)

Katharina Jacob, Jahrgang 1907, engagierte sich bereits früh politisch, seit 1928 war sie Mitglied der KPD in Hamburg. 1933 zum ersten Mal verhaftet wegen Verteilung von Flugblättern, verbrachte sie nach dem Urteil ein Jahr in Haft. 1938 wurde sie erneut festgenommen und im Polizeigefängnis Fuhlsbüttel inhaftiert.

Mit ihrem zweiten Mann, Franz Jacob, war sie wesentlich am Aufbau der Widerstandsorganisation der Bästlein-Jacob-Abshagen-Gruppe beteiligt, die mehrere Hundert Mitglieder in Norddeutschland umfasste. Ihrer dritten Verhaftung 1944 folgte die Überstellung in das KZ Ravensbrück.

Bis kurz vor ihrem Tod 1989 schrieb Katharina Jacob an ihrer Autobiografie, die über 30 Jahre später endlich erscheint.

Ilse Jacob (Hamburg), Jahrgang 1942, stellt den präzisen und eindringlichen Bericht ihrer Mutter vor und spricht über ihre Perspektive als Tochter und engagierte Antifaschistin.

Der Abend wird moderiert von **Herbert Diercks**.

Anmeldung: christine.eckel@gedenkstaetten.hamburg.de

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung wegen möglicher aktueller Regelungen zur Bekämpfung der Ausbreitung von Covid-19 nur unter Vorbehalt angekündigt werden kann. Informieren Sie sich aktuell unter www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de

WEITERE INFORMATIONEN:

Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte
zur Erinnerung an die Opfer der NS-Verbrechen

Jean-Dolidier-Weg 75
21039 Hamburg
Tel. 040 428131-500

**Gedenkstätte
Fuhlsbüttel**